Thema 10 : Kleine Wohnanlagen

Villingen-Schwenningen: NeckarFair

Kostengünstige neue Wohnanlage mit vielfältigen sozialen Angeboten



Preisträger

Bauherr Architektur Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH Martin Architekturbüro, Dipl.-Ing. Johannes Martin, Villingen-

Schwenningen

Freiraum Statik Schwarz . Jacobi Architekten BDA, Stuttgart Blank Landschaftsarchitekt, Stuttgart

Hezel + Baumann Ingenieurbüro, Villingen-Schwenningen

Anzahl der Wohnungen: Wohnfläche insg.:

Baukosten brutto (KG 300 + KG 400):

Nettokaltmiete: Primärenergiebedarf: Spez. Transmissions-

wärmeverlust: Endenergiebedarf: 47 3.770 m²

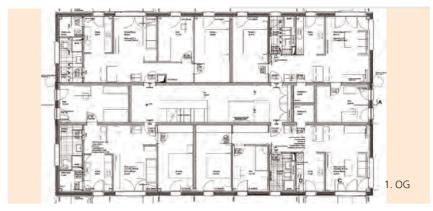
 $1.304 \in /m^2 \text{ (WF)}$ $5,85 - 6,20 \in /m^2$ $24,1 \text{ kWh/(m}^2\text{a)}$

0,35 W/(m² K) 80 kWh/(m²a)





Städtebauliche Lage





Gemeinschaftsküche / Esszimmer



Gemeinschaftsraum der Teenie-Mütter-WG

Kurzporträt

Als Kontrast zu einem Überangebot an Neubauwohnungen im hochpreisigen Segment hat die Wohnungsbaugesellschaft eine kleine kostengünstige Wohnanlage mit 47 Wohnungen geschaffen, die auch soziale Projekte einbindet. Aus zwei zusammengelegten Wohnungen ist eine Wohngemeinschaft für junge Mütter entstanden, deren Betreuung die ProKidsStiftung übernimmt. Zudem wurden behindertengerechte Wohnungen durch den Caritasverband angemietet. Das Mietpreisniveau bewegt sich um 6,00 €/m². Die Vergleichsmieten für Neubau liegen derzeit bei 9.00 €/m².

Neben einer nachhaltigen Energieversorgung überzeugt die Architektur der kleinen Anlage. Bevor die Baumaßnahme in Angriff genommen wurde, hat die Kommune durch die Offenlegung des Neckars den schwierigen Stadtteil aufgewertet.

Der nun freie Blick auf den Flußlauf des Neckars und die eigens angelegten Bienenweiden bieten eine hohe Freiraumqualität. Das Projekt zeigt aus Sicht der Jury, dass Inklusion, soziales und kostengünstiges Wohnen in hoher Qualität realisierbar sind.

Eine Übertragbarkeit auf andere Grundstücke ist durch die serielle modulartige Bauweise möglich.



Aussaataktion der Bienenweiden



Spielplatz



Offenlegung des Flußlaufs



Helle Treppenhäuser mit Oberbelichtung